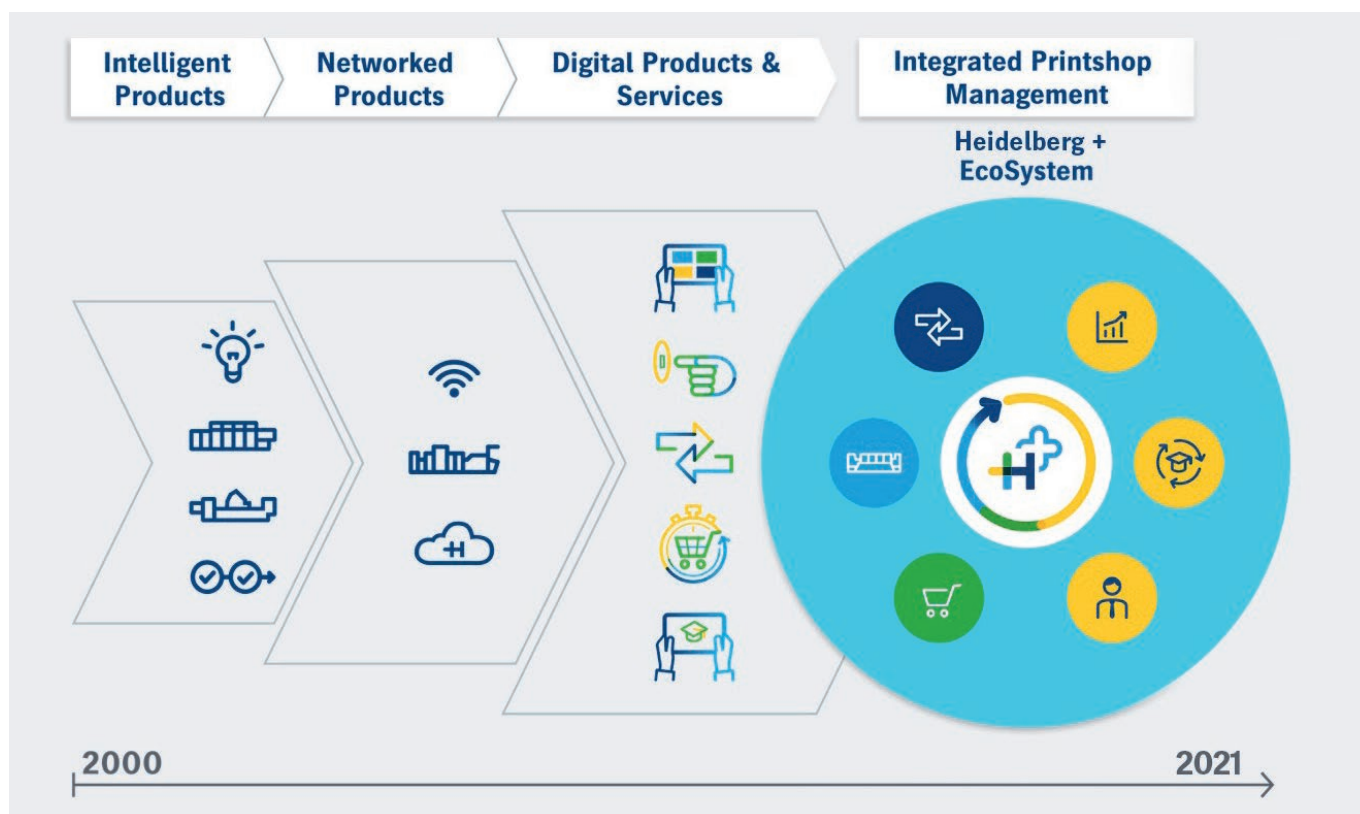


Prinect

Heidelberg präsentiert Prinect Print Shop Analytics

In Zukunft wird Heidelberg ihren Kunden über ein einziges Log-In den Zugang zu allen digitalen Dienstleistungen ermöglichen. Im Eco-System «Heidelberg Plus» werden neben dem Heidelberg Assistant und dem E-Shop auch Prinect-Applikationen eingebaut. Mit Prinect Print Shop Analytics hat Heidelberg im Oktober die erste Applikation präsentiert.



War früher die Intelligenz auf einzelne Maschinen und Systeme beschränkt, wurden sie später zunehmend vernetzt und Teil der Heidelberg Cloud. Mit dem Eco-System «Heidelberg Plus» werden Kunden in Zukunft über ein einziges Login (Single-Sign-On) den Zugang zu sämtlichen Diensten von Heidelberg erhalten.

In diesem Sommer hat die Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) ihr neues Eco-System «Heidelberg Plus» angekündigt. Darin fasst das Unternehmen alle digitalen Dienstleistungen gegenüber seinen Kunden zusammen. Mit einem einzigen Login (Single-Sign-On) soll in Zukunft der Zugang zum Heidelberg Assistant, zum Heidelberg E-Shop, zu Heidelberg-Applikationen – sogenannten HD Apps (MyHeidelberg) –, sowie zu

Anwendungen innerhalb der Prinect-Umgebung (Prinect-Apps) möglich sein.

Print Shop Analytics liefert Echtzeitdaten

Als erste Prinect App präsentierte Heidelberg anlässlich der Innovation Week im Oktober Prinect Print Shop Analytics. Das Werkzeug liefert Kennzahlen zu den wichtigsten Key Performance Indicators (KPI) auf einzelnen Produktionssystemen.

men in einem Druckereibetrieb. Druckereinhaber, Produktions- und Bereichsleiter erhalten die Möglichkeit, die Leistungen ihres Betriebs aufgrund aktueller Daten zu beurteilen und Entscheidungen zu treffen. Künstliche Intelligenz soll sie in der Entscheidungsfindung unterstützen.

Viele Druckereien würden ihre Prozesse heute noch auf Basis veralteter Daten steuern und hätten lediglich einen begrenzten Zugang zu ihren aktuellen Kennzahlen, schreibt Heidelberg. Das erschwere eine schnelle Optimierung vieler Abläufe. Heidelberg will das mit Print Shop Analytics ändern. Bei der Prinect App handelt es sich um ein integriertes System, das die Kennzahlen einer Druckerei in Echtzeit auswertet, überwacht und mit Vergangenheitsdaten vergleicht. Die Informationen können auf stationären und auf mobilen Endgeräten (Smartphone, Tablet etc.) visualisiert werden. Die Oberfläche wird künftig frei konfigurierbar sein. Welche Informationen geliefert und wie sie dargestellt werden sollen, können Benutzerinnen und Benutzer frei nach ihren Wünschen festlegen. Ein Benachrichtigungssystem macht aktiv auf mögliche Probleme im Produktionsbetrieb aufmerksam.

Das vordringliche Bedürfnis

Eine Befragung von 200 Kunden durch Heidelberg hat ergeben, dass in der Druckindustrie die Möglichkeit einer Echtzeit-Überwachung der Produktion ein vordringliches Bedürfnis ist. In der Folge wurde Print Shop Analytics priorisiert und

als erste Prinect-App innerhalb von Heidelberg Plus entwickelt. An der Entwicklung der App war unter anderem die Pinguin Druck GmbH in Berlin massgeblich beteiligt. Durch diese Entwicklungspartnerschaft wollte Heidelberg sicherstellen, dass jene Funktionen in Prinect Print Shop Analytics eingebaut wurden, die ein Druckereiunternehmen in der Praxis tatsächlich benötigt.

Zurzeit arbeiten mehrere ausgewählte Pilotkunden mit Prinect Print Shop Analytics. Nach Abschluss der Pilotphase soll die App weltweit offiziell lanciert werden.

Ausbau eines etablierten Systems

Mit «Heidelberg Plus» verbindet Heidelberg bereits vorhandene digitale Anwendungen mit neuen Dienstleistungen. Mehr als 1800 Druckereien arbeiten heute mit dem Heidelberg Assistant, bestellen im Heidelberg E-Shop ihr Verbrauchsmaterial, verwalten ihre Service-Verträge oder lösen Service-Tickets aus. Zu den Anwendern des Heidelberg Assistant gehören grosse Druckereikonzerne mit Standorten in mehreren Ländern ebenso wie mittelständische und kleine Unternehmen. Kernelemente wie der Heidelberg Assistant oder der E-Shop hätten sich gut entwickelt und seien am Markt etabliert, sagt Ludwig Allgöwer, Global Head of Sales & Marketing bei Heidelberg. Durch die Zusammenführung vorhandener und die Integration weiterer Applikationen werde Heidelberg den Nutzen für die Kunden weiter steigern.